



Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

12.06.2009

Bestätigter Fall von Neuer Influenza (Schweinegrippe) in Dresden

Durch das Robert-Koch-Institut (RKI) wurde heute ein weiterer Fall der Neuen Grippe (Influenza A/H1N1) bestätigt. Dabei handelt es sich um ein drei jähriges Mädchen aus Dresden, dass wegen Grippesymptomen am 11. Juni einem Arzt vorgestellt wurde. Weder das Kind noch seine Eltern waren verreist. Es gab auch keine Kontakte zu Reiserückkehrern. Einzigste Kontakte des Kindes fanden in seiner Kita statt.

Das Gesundheitsamt Dresden hat sofort alle erforderlichen Maßnahmen eingeleitet. Dabei wurden auch alle Eltern, deren Kinder die betroffene Einrichtung besuchen, darüber informiert, dass ein bestätigter Fall aufgetreten ist und alle symptomatischen Kinder einem Arzt (am besten einem Krankenhaus)vorgestellt werden müssen.

Angeichts der weltweiten Erkrankungszahlen muss auch in Deutschland mit einer Zunahme an Erkrankungen gerechnet werden. Es besteht dennoch kein Grund zur Besorgnis, da die Erkrankungsverläufe der in Deutschland erkrankten Patienten bisher ausnahmslos leicht waren. Die Neue Influenza spricht zudem gut auf Medikamente (Neuraminidasehemmer) an, welche derzeit in ausreichender Menge zur Verfügung stehen.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.